



**Gemeinsame Pressemitteilung der Staatsanwaltschaft Münster, der
Zollfahndung Essen und der Polizei Münster**

Datum: 22.03.2024

Seite 1 von 1

*Nachtrag zur Pressemitteilung "Erfolg für Gemeinsame Ermittlungs-
gruppe Rauschgift aus Münster - Cannabis, Bargeld und Waffen im Wert
von über einer halben Million Euro beschlagnahmt - Zwei Tatverdächtige
in Untersuchungshaft" (ots vom 20.03.2024, 15:04 Uhr)*

Pressesprecher:

Oberstaatsanwalt
Martin Botzenhardt

Tel.: 0251 494-2415

E-Mail:

[pressestelle@sta-
muenster.nrw.de](mailto:pressestelle@sta-
muenster.nrw.de)

Nächster Ermittlungserfolg der Gemeinsamen Ermittlungsgruppe Rauschgift von Polizei und Zoll aus Münster: Die Einsatzkräfte durchsuchten am Donnerstagmorgen (21.03.2024, 09:30 Uhr) die Wohnung eines 69-jährigen Münsteraners in Mauritz und stellten neben einem Kilogramm Cannabis knapp 33.000 Euro Bargeld sicher.

Umfangreiche Ermittlungen ergaben, dass der Mann mutmaßlich große Mengen Cannabis von den Hauptabnehmern der zwei Tatverdächtigen abgekauft hatte. Neben den Drogen und dem Bargeld fanden die Einsatzkräfte zahlreiche Klemmverschlussstüchchen und Waagen. Nach ersten Erkenntnissen betrieb der 69-Jährige wiederum selber Handel mit den Drogen. Den 69-jährigen Münsteraner erwartet nun ein Strafverfahren.

Botzenhardt
Oberstaatsanwalt